

Eltern-Selbsttest

(Checkliste zur Medien-Erziehung in der Familie)

Quelle: „Die besten Medien für Ihr Kind“, kostenlose Broschüre der „Stiftung Lesen“, Mainz, Tel. 06131/28 89 00, e-mail: mail@StiftungLesen.de

Ob Ihr Kind einmal gute Chancen auf dem Arbeitsmarkt und im Leben hat, liegt nachweislich auch an der Medienkompetenz, die es im Laufe seiner Kindheit erwirbt. Und Ihrem Kind diese Medienkompetenz zu vermitteln, liegt in Ihrer Hand! Finden Sie es nicht auch wichtig, Ihren Nachwuchs so zu fördern, daß er zum kompetenten Mediennutzer wird? Testen Sie sich selbst. Überlegen Sie, welche Antwort jeweils am ehesten auf Sie zutrifft und finden Sie heraus, wie Sie Ihr Kind fit für sein künftiges Leben machen können.

		Punkte
1. Für Fernseh- und Videostunden habe ich mit meinem Kind feste Zeiten und Tage abgesprochen.	ja/nein	
2. Ich unterhalte mich mit meinem Kind über das, was es im Film gesehen hat oder gerade sieht.	ja/nein	
3. Ich bin meistens dabei, wenn mein Kind Fernsehen oder Video guckt.	ja/nein	
4. Ich ermutige mein Kind, das Gesehene nachher durch Spielen oder Malen zu verarbeiten.	ja/nein	
5. Wenn ich merke, daß mein Kind während des Videoguckens unkonzentriert wirkt, ermutige ich es dazu, das Gerät auszuschalten und sich mit anderen Dingen zu beschäftigen.	ja/nein	
6. Ich schaue mir die Videos, die mein Kind sehen will, vorher an.	ja/nein	
7. Zu seinen Lieblingsvideos und Lieblingssendungen biete ich meinem Kind auch Lesestoff an.	ja/nein	
8. Ich ermutige mein Kind zum kontrollierten Umgang mit dem Computer.	ja/nein	
9. Die Computerspiele und CD-Roms für mein Kind prüfe ich zuvor auf ihren Inhalt.	ja/nein	
10. Gemeinsam hören mein Kind und ich Kinderhörspiele und Musikkassetten.	ja/nein	
11. Ich lese meinem Kind jeden Tag vor.	ja/nein	
12. Mein Kind weiß, daß ich das Lesen genauso schätze wie das Fernsehen.	ja/nein	
13. Wenn wir gemeinsam fernsehen, sitzt mein Kind bei mir auf dem Schoß oder ganz nahe bei mir.	ja/nein	
14. Ich erlaube meinem Kind, die gleiche Szene in seinem Lieblingsvideo mehrmals hintereinander zu sehen.	ja/nein	
15. Ich höre meinem Kind interessiert zu und gebe ihm das Gefühl, daß es mir wichtig ist, was es zu sagen hat.	ja/nein	
16. Ich biete meinem Kind die Möglichkeit, sich durch Zeichnen, Basteln und Erzählen auszudrücken.	ja/nein	

Ja= 1 Punkt Nein= 0 Punkte

Auswertung:

Haben Sie mehr als zehn Punkte? Dann haben Sie bereits viele Aufgaben erkannt, die zu einer modernen Medienerziehung gehören – und sind damit ein Vorbild für andere Eltern.

Haben Sie weniger als zehn Punkte? Überlegen Sie sich, welcher der Vorschläge Ihnen besonders entgegenkommt und planen Sie für die nächste Zeit konkret ein, worauf Sie im Medien-Erziehungsalltag verstärkt achten wollen.